

Volksbank Albstadt über Plan und mit deutlichem Wachstum bei Ergebnis und Volumen

Über ein erfreuliches Geschäftsjahr 2021 hat der Vorstand der Volksbank Albstadt eG auf ihrer Vertreterversammlung informiert. Ihre Bilanz weist ein sattes Plus von 9,9 Prozent aus und liegt bei 1,77 Milliarden Euro. Damit hat die Volksbank Albstadt ihre Bilanzsumme in den vergangenen zwei Jahren um nahezu ein Viertel erhöht.

Überplanmäßige Zahlen bei Kundenkrediten und -einlagen tragen diese „überaus erfreuliche Entwicklung“, freuen sich die Vorstände Robert Kling und Benjamin Wurm. Das gesamte betreute Kundenvolumen als Summe aller bilanziellen und außerbilanziellen Aktivitäten ist im vergangenen Jahr auf 2,95 Milliarden Euro gestiegen (+12,1 %). Mit diesem Wert läge die Volksbank Albstadt mehr als drei Prozentpunkte über dem Durchschnittswert aller Volks- und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg, so Vorstandssprecher Kling.

Ergebnis hält Schritt

Trotz belastender Sonderfaktoren wie der Corona-Pandemie liegt das Betriebsergebnis deutlich über dem Niveau von 2020 und den Planzahlen für 2021. Angesichts der stark gestiegenen Bilanzsumme bezeichnet Kling es als „überaus bemerkenswert“, dass sich das Ergebnis auch relativ verbessert habe.

Dafür verantwortlich sind die gestiegenen Erträge bei den Zinsen und Provisionen, die auch die höheren Verwaltungsaufwendungen abgefangen haben. So hat die Volksbank Albstadt das Eigenkapital nennenswert dotiert und einen Jahresüberschuss von 2,4 Millionen Euro erwirtschaftet. Die 27.041 Mitglieder und Eigentümer der Bank erhalten für ihre Genossenschaftsanteile eine zum aktuellen Zinsniveau sehr attraktive Dividende in Höhe von 1,5 Prozent.

Unsichere Rahmenbedingungen

Ein verlässlicher Blick in die Zukunft falle momentan infolge von Pandemie und Krieg schwer. Bewährt habe sich bereits in den ersten Jahren der Corona-Krise die strikt auf die genossenschaftlichen Werte wie Fairness und Miteinander ausgerichtete regionale Geschäftspolitik der Bank. Kling legt Wert auf die Feststellung, dass sich die heimische Wirtschaft, Unternehmen, Industrie, Handel, Handwerk und Kommunen, sehr schnell auf die absolut neue Situation eingestellt hätten und so eine Win-win-Situation geschaffen hätten: „Unsere starken meist familiengeführten Unternehmen ermöglichen der Volksbank Albstadt eine derartig gute Entwicklung.“ Beim Null- beziehungsweise Niedrigzins sieht er „Licht am Ende des Tunnels“. Die Bank rechne mit steigendem Zinsüberschuss. Ferner prognostiziert Kling weiter anziehende Provisionsüberschüsse im Wertpapier- und Depotgeschäft.

Tochterunternehmen erfolgreich

Um unabhängiger von den zuletzt geringeren Zinserträgen zu werden, hat die Volksbank in den Vorjahren begonnen, auch andere Geschäftsfelder zu erschließen. Die Volksbank Albstadt Immobilien GmbH realisiert bereits mehrere Projekte im Geschäftsgebiet der Bank. Andere sind in Vorbereitung und man plane weitere Modelle der Zusammenarbeit im Bereich Projektentwicklung und Realisierung. Die Alb Talents GmbH hat ihre Arbeit in Fort- und Weiterbildung planmäßig aufgenommen. Weitere Geschäftsfelder sind angedacht. Und die Volksbank Albstadt ChancenKapital GmbH ist im Jahr 2021 mehrere Beteiligungen an Unternehmen eingegangen, weitere Gespräche über diese Form der Eigenkapitalspritze liefen, so Kling.

Nachhaltigkeit als Unternehmensziel

Mit dem Projekt „Volksbank Albstadt eG – heute für morgen“ kündigt der Vorstand eine Nachhaltigkeitsoffensive mit großen Zielen an. Der gesamte Bankbetrieb werde umfassend und langfristig auf Nachhaltigkeit ausgerichtet: Girokonten, Kundenkredite, Kundenanlagen, Eigenanlagen, der eigene Bankbetrieb und auch die Immobilien. Zum Auftakt wurde die gesamte Belegschaft eingebunden, Kunden und Mitglieder sollen folgen.

Abstimmungsbeschlüsse der Vertreterversammlung am 26. April 2022

Die Vertreter haben in der Versammlung neben dem Dividendenbeschluss noch folgende weitere Entscheidungen getroffen:

- Der Aufsichtsrat hat gem. § 3 Absatz 3 COVGesMaßnG (Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur

Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie) den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 in der Aufsichtsratssitzung am 31. März 2022 festgestellt.

Diese Feststellung wurde von den Vertretern bestätigt.

- Vorstand und Aufsichtsrat wurden jeweils einstimmig für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021 entlastet.
- Wolfgang Weckenmann wurde von der Vertreterversammlung als Aufsichtsrat der Bank wiedergewählt.
- Im Rahmen einer Satzungsänderung wurde die Höhe für zukünftige Geschäftsanteile von EUR 250 auf EUR 50 herabgesetzt und die Nachschusspflicht der Mitglieder ausgeschlossen.

Wesentliche Eckdaten zur Volksbank Albstadt

	2021	Entwicklung
Bilanzsumme	1,77 Mrd. €	+9,9 %
Kundenvolumen	2,95 Mrd. €	+12,1 %
Zinsüberschuss	20,6 Mio. €	+15,6 %
Provisionsüberschuss	8,3 Mio. €	+4,5 %
Betriebsergebnis vor Bewertung	7,9 Mio. €	+ 32,0 %
Jahresüberschuss	2,4 Mio. €	+59,6 %
Eigenkapital vor Gewinnverwendung	113,3 Mio. €	+11,0 %